



Amtlicher Schulanzeiger

für den

REGIERUNGSBEZIRK OBERPFALZ



Nr. 11

2012

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil	128
- Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat III.5	128
- Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat IV.3	129
- Ausschreibung der Stelle des Leiters / der Leiterin der Abteilung V des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth (Zweitausschreibung)	130
- Hinweis auf amtliche Bekanntmachungen	130
- Stellenausschreibung: Förderschulen und Schulen für Kranke an der Regierung der Oberpfalz, Bewerbung für Beamte / Beamtinnen mit der Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen zur Mitarbeit im Sachgebiet 41, Abordnungsstelle	131
- Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2012 / 2013	132
- Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz	143
- Stellenausschreibung: Funktionsstellen	143
Nichtamtlicher Teil	147
- Stellenausschreibung: St. Michaels-Werk e. V. Grafenwöhr	147
- Supervision	148
- Buchbesprechungen	149

Den Amtlichen Schulanzeiger der Oberpfalz finden Sie
auf den Internet-Seiten der Regierung der Oberpfalz unter: www.ropf.de

Amtlicher Teil

Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Zum 1. Februar 2013 ist im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eine ganze Mitarbeiterstelle der BesGr. A 13 / A 14 im Wege einer auf maximal fünf Jahre befristeten Abordnung neu zu besetzen:

**Referat III.5
Offene und gebundene Ganztagschulen,
Mittagsbetreuung an Grund- und Förderschulen, Aufnahme und Übertrittsverfahren**

Aufgabenbeschreibung:

- Mitwirkung an der Umsetzung der Ganztagschule und der Mittagsbetreuung in Bayern: Konzeption, Genehmigung, Finanzierung und Statistik
- Mitwirkung an der Umsetzung des Aufnahme- und Übertrittsverfahrens von der Grundschule an weiterführende Schulen: Konzeption und statistische Erhebungen
- Beantwortung von schriftlichen und telefonischen Anfragen von Schulen, Kommunen und Bürgern sowie von Landtagsanfragen
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Berichten sowie von Beiträgen für die Öffentlichkeitsarbeit zu den o. g. Themenbereichen
- Teilnahme, aktive Mitwirkung und Gestaltung von fachbezogenen Veranstaltungen und Terminen

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Hauptschulen
- Überdurchschnittliche Examensnote
- Letzte dienstliche Beurteilung oder Anlassbeurteilung mindestens mit der Einschätzung: „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (3. Stufe)
- Mindestens fünf Jahre berufliche Erfahrung an einer Schule
- Berufliche Erfahrung im Bereich der Ganztagsangebote
- Gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit zu selbstständiger konzeptioneller Arbeit
- Fundierte Kenntnisse in der Erstellung und Auswertung von Tabellenkalkulationen
- Überdurchschnittliche Kenntnisse im Bereich EDV
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Fähigkeit zu strukturiertem und fächerübergreifendem Denken und Handeln, Offenheit gegenüber rechtlichen Fragestellungen
- Teamfähigkeit sowie hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz
- Sicheres Auftreten
- Ausgeprägtes überfachliches Interesse an gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen

Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einem bzw. einer Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeiten sind gegeben.

Aussagekräftige Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt unter Angabe des Aktenzeichens I.1-5 P 1121.8-1b.109 458 auf dem Dienstweg an das

**Bayerische Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat I.1
Salvatorstraße 2
80333 München**

zu richten.

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI S. 306)) beizufügen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bedienstete des Freistaats Bayern (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung durch Aushang im Lehrerzimmer bekanntzugeben.

Für Auskünfte steht Herr Reißmann (Tel. 089 21862490) gerne zur Verfügung.

Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Zum 1. Februar 2013 ist im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eine ganze Mitarbeiterstelle der Besoldungsgruppe A 13 / A 14 im Wege einer auf maximal fünf Jahre befristeten Abordnung neu zu besetzen:

Referat IV.3 Personalfachliche Angelegenheiten der Grundschule / Mittelschule, Schulordnung, Schulverwaltung, Ausbildung und Fortbildung der Lehrer

Aufgabenbeschreibung:

- Inhaltliche Gestaltung zentraler Themen der Lehrerfortbildung
- Konzeptionelle Arbeiten für den Vorbereitungsdienst
- Mitwirkung bei fachlichen Angelegenheiten der Lehrerbildung im Bereich der Lehrämter an Grundschulen und an Mittelschulen
- Anerkennungen außerbayerischer Lehramtsprüfungen
- Inklusion
- Beantwortung von schriftlichen und telefonischen Anfragen von Schulen, Kommunen und Bürgern sowie von Landtagsanfragen
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Berichten sowie von Beiträgen für die Öffentlichkeitsarbeit zu den o. g. Themenbereichen
- Teilnahme, aktive Mitwirkung und Gestaltung von fachbezogenen Veranstaltungen und Terminen

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt Hauptschulen
- Überdurchschnittliche Examensnote
- Erfahrungen in einer Funktion
- Letzte dienstliche Beurteilung oder Anlassbeurteilung mindestens „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (3. Stufe)
- Mindestens fünf Jahre berufliche Erfahrung an einer Schule
- Gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit zu selbstständiger konzeptioneller Arbeit
- Fundierte Kenntnisse in der Erstellung und Auswertung von Statistiken
- Fundierte Kenntnisse im Bereich EDV
- Strukturelle Kenntnisse über und ggf. Erfahrungen mit der Lehreraus- und -fortbildung
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Fähigkeit zu strukturiertem und fächerübergreifendem Denken und Handeln, Offenheit gegenüber rechtlichen Fragestellungen
- Sicheres Auftreten

Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einem bzw. einer Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeiten sind gegeben.

Aussagekräftige Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt unter Angabe des Aktenzeichens I.1-5 P 1121.8-1b.109 456 auf dem Dienstweg an das

**Bayerische Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat I.1
Salvatorstraße 2
80333 München**

zu richten.

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI S. 306)) beizufügen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bedienstete des Freistaats Bayern (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).

Für Auskünfte steht Herr Reißmann (Tel. 089 21862490) gerne zur Verfügung.

Ausschreibung der Stelle des Leiters / der Leiterin der Abteilung V des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth (Zweitausschreibung)

KMS vom 8. Oktober 2012 Nr. IV.3 – 5 P 7023.4 – 4b.18 452 (2)

An der Abteilung V des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth ist die Stelle des Abteilungsleiters / der Abteilungsleiterin neu zu besetzen.

An der Abteilung V des Staatsinstituts erhalten künftige Fachlehrer / Fachlehrerinnen für die Fächerverbindungen Werken, Technisches Zeichnen, Kommunikationstechnik und Kunsterziehung bzw. Sport die fachliche und pädagogische Ausbildung für ihren Beruf.

Die Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

Es können sich Lehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen, bevorzugt für die Lehrämter an Grundschulen, Hauptschulen, Volksschulen
- mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst sowie Tätigkeit in einem Funktionsamt.

Erwünscht sind eine Zusatzqualifikation in den Fächern Pädagogik, Psychologie oder Schulpädagogik und mehrjährige Erfahrung in der I. oder II. Phase der Lehrerbildung und Kenntnisse in den Informations- und Kommunikationstechnologien.

Für die ausgeschriebene Stelle steht eine Planstelle in der Besoldungsgruppe A 15 zur Verfügung. Bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung in die Besoldungsgruppe A 16 grundsätzlich möglich.

Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilzeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungen sind auf dem Dienstweg an das Staatsministerium für Unterricht und Kultus zu richten. Vorlagetermin bei der Regierung ist der 30. November 2012.

Die Regierung legt die eingegangenen Bewerbungen mit einer Stellungnahme bis 10. Dezember 2012 dem Staatsministerium vor.

Stefan Graf
Ltd. Ministerialrat

Hinweis auf amtliche Bekanntmachungen

- Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung an offenen und gebundenen Ganztagschulen
KMBek vom 9. August 2012 Az. III.5-5 O 4207-6a.74 115
KWMBI Nr. 18/2012 S. 253
- Verordnung zur Änderung der Verordnungen im Schulbereich im Zusammenhang mit der Einführung der Mittelschule
KMBek vom 17. August 2012 (GVBI S. 443)
KWMBI Nr. 19/2012 S. 262
- Verordnung zur Änderung der Volksschulordnung
KMBek vom 2. September 2012 (GVBI S. 453)
KWMBI Nr. 19/2012 S. 265

Für den Bereich

**Förderschulen und Schulen für Kranke
an der Regierung der Oberpfalz
wird zur Bewerbung für Beamte / Beamtinnen mit der
Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen
zur Mitarbeit im Sachgebiet 41 eine
Abordnungsstelle**

ausgeschrieben.

Aufgabenbeschreibung:

- Fachliche Betreuung der Studienseminare
- Fachliche Angelegenheiten in den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, Sehen und weiterer Förderbedarf und Hören
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Berichten sowie von Beiträgen zu den o. g. Themenbereichen
- Teilnahme, aktive Mitwirkung und Gestaltung von fachbezogenen Veranstaltungen und Terminen
- Schulaufsichtliche Aufgaben

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen, bevorzugt mit der Fachrichtung Geistigbehindertenpädagogik
- Erfahrungen als Seminarleiter
- überdurchschnittliche Examensnote
- letzte dienstliche Beurteilung oder Anlassbeurteilung mindestens mit der Einschätzung: „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (3. Stufe)
- mindestens fünf Jahre berufliche Erfahrung an einer Schule
- gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit zu selbstständiger konzeptioneller Arbeit
- überdurchschnittliche Kenntnisse im Bereich EDV
- Aufgeschlossenheit für moderne Unterrichtsformen und Erfahrung im Umgang mit neuen Medien im Unterricht
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Fähigkeit zu strukturiertem und fächerübergreifendem Denken und Handeln
- Offenheit gegenüber rechtlichen Fragestellungen
- sicheres Auftreten
- Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einem bzw. einer Schwerbehinderten geeignet.

Eine Änderung der derzeit gültigen Aufgabenbeschreibung kann nicht ausgeschlossen werden.

Es wird erwartet, dass der Beamte / die Beamtin Wohnung am Dienort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Eine Erhöhung des Frauenanteils am Schulaufsichtspersonal wird angestrebt. Frauen werden deshalb besonders eingeladen, sich zu bewerben.

Eine Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit besteht nicht.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagekräftige Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach der Veröffentlichung der Ausschreibung, spätestens am 23. November 2012, auf dem Dienstweg an die

**Regierung der Oberpfalz
Emmeramsplatz 8
93039 Regensburg**

zu richten.

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 7. September 2011 (KWMBI S. 306)) beizufügen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bedienstete des Freistaats Bayern (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung durch Aushang im Lehrzimmer bekanntzugeben.

Für Auskünfte steht Herr Schwarz (Tel. 0941 5680594) gerne zur Verfügung.

Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2012 / 2013

1. Sprechzeiten an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz

Anschrift: Staatliche Schulberatungsstelle für die Oberpfalz
Weinweg 2, 93049 Regensburg
Tel. 0941 22036, Fax 0941 22037
E-Mail: buero@sbopf.de
www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/oberpfalz/

1.1 Leiter der Schulberatungsstelle

StD Hanns Rammrath

Telefonsprechstunden:	Montag	10:30 - 12:30 Uhr
	Dienstag	10:30 - 12:30 Uhr
	Mittwoch	10:30 - 12:30 Uhr
	Donnerstag	10:30 - 12:30 Uhr
	Freitag	10:30 - 12:30 Uhr

Sprechzeit: nur nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Alle Staatl. Schulen** in der Oberpfalz

1.2 Staatliche Schulpsychologin für Förderschulen und stellvertretende Leiterin

BRin Dorothea Kotzbauer-Daum

Telefonsprechstunden:	Montag	10:00 - 12:00 Uhr
	Freitag	10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung

1.3 Staatliche Schulpsychologin für berufliche Schulen

StRin Maria Seitz

Telefonsprechstunden:	Montag	10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr

Sprechzeit: Montag 14:00 - 16:00 Uhr

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

1.4 Staatliche Schulpsychologinnen für Gymnasien

a) **StRin Margit Scharl**

Telefonsprechstunden:	Montag	10:00 - 11:00 Uhr
	Dienstag	10:30 - 11:30 Uhr
	Donnerstag	9:00 - 10:00 Uhr
	Freitag	8:00 - 9:00 Uhr

Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung

b) StRin Manuela Beck

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	12:00 - 13:00 Uhr (Kepler-Gymnasium Tel. 0961 3813926)
	Donnerstag	9:00 - 11:00 Uhr
	Freitag	9:45 - 10:15 Uhr (Kepler-Gymnasium Tel. 0961 3813926)

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz

1.5 Staatliche Schulpsychologin für Realschulen

StRin (RS) Barbara Maier-Gigl

Telefonsprechstunden:	Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 15:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit: **Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr**
Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

1.6 Staatliche Schulpsychologin für Grund- und Mittelschulen

BRin Andrea Kummer

Telefonsprechstunden:	Montag	9:00 - 11:00 Uhr
	Dienstag	9:00 - 11:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr
	Freitag	9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeiten: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Grund und Mittelschulen** in der Oberpfalz

1.7 Beratungslehrkraft für die einzelnen Schularten

a) BRin Ursula Schmidt

Telefonsprechstunden:	Montag	11:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	11:00 - 12:00 Uhr
	Freitag	9:00 - 10:00 Uhr

Sprechzeiten: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Grund- und Mittelschulen** in der Oberpfalz

b) BR (RS) Harald Schönberger

Telefonsprechstunden:	Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 15:00 Uhr

Sprechzeiten: **Dienstag 14:00 - 15:30 Uhr**
Mittwoch 11:00 - 12:00 Uhr
und jeweils nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

c) StDin Elisabeth Nicklas

Telefonsprechstunden:	Montag	11:00 - 12:00 Uhr
	Dienstag	9:00 - 10:00 Uhr
	Freitag	10:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeiten:	Montag	12:00 - 13:00 Uhr
	Freitag	9:00 - 10:00 Uhr
	und jeweils nach Vereinbarung	

Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz

d) OStRin Christina Heller

Telefonsprechstunde:	Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr
----------------------	------------	-------------------

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

e) StDin Elisabeth Hermann

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	9:00 - 11:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit:	Mittwoch	11:00 - 12:00 Uhr
	Donnerstag	9:00 - 10:00 Uhr
	und jeweils nach Vereinbarung	

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

f) StRin Alexandra Schichtl

Telefonsprechstunden:	Donnerstag	9:00 - 11:00 Uhr
-----------------------	------------	------------------

Sprechzeit: **Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr**

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

1.8 Beauftragte für Lehrergesundheit in der Oberpfalz**StRin Margit Scharl**

Telefonsprechstunde:	Freitag	9:00 - 10:00 Uhr
----------------------	---------	------------------

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

1.9 Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz**a) LASS Günter Kohl**

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
-----------------------	----------	-------------------

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

b) StRin Alexandra Schichtl

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
-----------------------	----------	-------------------

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

1.10 Koordinatorinnen für das Projekt „Schule als Lebensraum – ohne Mobbing“**a) OStRin Christine Heller**

Telefonsprechstunden:	Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr
-----------------------	------------	-------------------

Sprechzeit: **jeweils nach Vereinbarung**

b) BRin Susanne Högerl-Woog

Telefonsprechstunden:	Dienstag	16:00 - 17:30 Uhr
	Donnerstag	16:00 - 17:30 Uhr
	Tel. 09673 914995	

Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung

c) StRin Manuela Beck

Telefonsprechstunde:	Donnerstag	9:00 - 10:00 Uhr
----------------------	------------	------------------

Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung

1.11 Beauftragte zum Thema „Inklusion und Schulberatung“**BRin Dorothea Kotzbauer-Daum**

Telefonsprechstunden:	Freitag	10:00 - 12:00 Uhr
-----------------------	---------	-------------------

Sprechzeit: jeweils nach Vereinbarung

2. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologen für Grund- und Mittelschulen**2.1 Staatliche Schulämter in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach**

- BRin Friederike Seitz, Dipl.-Psychologin**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
Tel.: 09621 39617, Fax 09621 39614

Telefonsprechstunde am Staatl. Schulamt:	Dienstag	10:00 – 11:30 Uhr
	(Tel. 09621 39617, Fax 09621 39614)	

Telefonsprechstunde an der GS Kastl:	Donnerstag	10:45 - 12:15 Uhr
	(Tel. 09625 914123, GS Kastl)	

E-Mail: Friederike.Seitz@amberg-sulzbach.de

Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Amberg: Albert-Schweitzer-Grundschule, Luitpold-Mittelschule, Private Montessorischule

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Ammerthal, GS und MS Auerbach, GS Freihung, GS und MS Freudenberg, GS und MS Hahnbach, GS und MS Hirschau, GS und MS Illschwang, GS Kastl, GS Königstein, GS Neukirchen b. Hl.Blut, MS Neukirchen-Königstein, GS Poppenricht, GS und MS Schnaittenbach, GS und MS Ursensollen, GS und MS Vilseck

- BR Ludwig Sturm, Dipl.Päd.**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
Tel.:09621 39611, Fax 09621 39614

Telefonsprechstunden am Staatl. Schulamt:	Montag	9:00 - 11:30 Uhr
	Freitag	9:00 - 11:00 Uhr
	(Tel. 09621 39640, Fax 09621 39 614)	

Telefonsprechstunden an der MS Ens Dorf:	Donnerstag	10:00 - 10:40 Uhr
	(Tel. 09624 436, Fax 09624 93214)	

Email: Ludwig.Sturm@amberg-sulzbach.de

Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Amberg: GS und MS Ammersricht, Barbara-Grundschule, GS und MS Dreifaltigkeitsschule, Max-Josef-Grundschule

Grund und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Ebermannsdorf, GS Edelsfeld, GS Ehenfeld, MS Ens Dorf, GS Hohenburg, GS und MS Kümmersbruck, GS Rieden, GS Schmidmühlen, Jahn-GS Sulzbach-Rosenberg, Krötensee-MS Sulzbach-Rosenberg, Pestalozzi-GS Sulzbach-Rosenberg

2.2 Staatliches Schulamt im Landkreis Cham

- **BR Michael Lobmeyer**

Außenstelle des Staatlichen Schulamtes, Kleemannstraße 36, 93413 Cham
Schulpsychologe: Tel. 09971 843551, Fax 09971 843572
 E-Mail: michael.lobmeyer@scha.landkreis-cham.de

Telefonsprechstunden:	Dienstag	13:15 - 14:00 Uhr
	Donnerstag	13:15 - 14:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden in der Schulberatungsstelle,
 Kleemannstraße 36, 93413 Cham (nach Vereinbarung)

	Montag 14-tägig	14:00 - 17:00 Uhr
	Dienstag	14:00 - 17:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr
	Freitag	13:00 - 15:00 Uhr

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt und im Landkreis Cham: GS Arnschwang, GS Arrach, GS Bad Kötzting, MS Bad Kötzting, GS Cham, Johann-Brunner-Mittelschule Cham, GS Chamerau, GS Chammünster, GS Eschkam, GS Furth im Wald, MS Furth im Wald, GS Geigant, GS Hohenwarth-Grafenwiesen, GS und MS Lam, GS Lohberg, GS Miltach, GS und MS Neukirchen b. Hl.Blut, GS Pemfling, Private Montessori-Schule Schönthal, GS Rimbach, GS Runding, GS und MS Rötz, GS Schönthal, VS Stamsried-Pösing, GS und MS Tiefenbach, GS Untertraubebach, GS Waffenbrunn-Willmering, GS Waldmünchen, MS Waldmünchen, GS Weiding, GS Wilting, GS Windischbergerdorf

- **Lin Annette Pruy**

Außenstelle des Staatlichen Schulamtes, Kleemannstraße 36, 93413 Cham
Schulpsychologin: Tel. 09971 843575, Fax 09971 843572
 E-Mail: annette.pruy@scha.landkreis-cham.de

Telefonsprechstunden: (GS- u. MS Roding) Tel. 09461 6911523	Donnerstag	9:50 - 10:35 Uhr
	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils	7:30 - 8:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
 in der Schulberatungsstelle, Kleemannstraße 36, 93413 Cham

Mittwoch

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS und MS Roding, GS Mitterdorf, GS und MS Michelsneukirchen, GS Schorndorf-Sattelbogen

- **Lin Julia Kratzer**

Grundschule Burglengenfeld
Schulpsychologin: Tel.: 09471 6049445
 E-Mail: julia.kratzer@online.de

Telefonsprechstunden: (GS Burglengenfeld) Tel. 09471 6049445	Donnerstag	9:45 - 10:30 Uhr
---	-------------------	-------------------------

Persönliche Beratungsstunden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Montag

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS und MS Stamsried-Pösing, GS und MS Walderbach, GS und MS Wald, GS Zell, GS und MS Falkenstein, GS Rettenbach

2.3 Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

- **Lin Bianca Götz**

Grundschule Pyrbaum, Schulstraße 10, 90602 Pyrbaum
Schulpsychologin: Tel. 09180 939561
 Tel: 09180 488, Fax 09180 3041
 E-Mail: schulpsychologie@gs-pyrbaum.de

Telefonsprechstunde: **Freitag** **11:30 - 12:15 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: Neumarkt - Pölling, Neumarkt - Hasenheide, Neumarkt - Wolfstein, Pyrbaum

- **L Sebastian Hirn**

Erich Kästner Schule Postbauer-Heng, Centrum 5, 92353 Postbauer-Heng
Schulpsychologe: Tel. 09188 941029 (Telefonsprechstunde)
 Tel.: Sekretariat Schule 09188 94100, Fax Sekretariat 09188 941033
 E-Mail: s-hirn.schulpsychologe@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Freitag** **9:50 - 10:35 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: Berching, Erich Kästner Schule Postbauer-Heng, Holnstein, Mühlhausen, Jura Montessori Schule Sulzbürg

- **Lin Caroline Sperber**

Schwarzachtalschule Berg, Rosenbergstraße 15, 92348 Berg
Schulpsychologin: Tel. 09189 441629 (Telefonsprechstunde)
 Tel.: 09189 44160, Fax Sekretariat 09181 44160
 E-Mail: sperber@schwarzachtal-schule.de

Telefonsprechstunde: **Dienstag** **12:20 - 13:05 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Berg, GS und MS Berggau, GS und MS Lauterhofen, GS Pilsach, GS Sindlbach, GS und MS Seubersdorf, GS und MS Velburg

- **BRin Katrin Wulff**

Schulpsychologische Beratungsstelle, Mühlstraße 3, 92318 Neumarkt i.d.OPf
Schulpsychologin: Tel. 09181 475218, Fax 09181 475217
 E-Mail: Wulff.schulamt@landkreis-neumarkt.de

Telefonsprechstunden: **Montag** **13:00 - 14:00 Uhr**
Freitag **8:00 - 9:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Breitenbrunn, GS Burggriesbach, GS und MS Deining, GS und MS Dietfurt, GS und MS Freystadt, GS Hohenfels, GS Lupburg, GS Neumarkt-Bräugasse, GS Neumarkt Theo-Betz-Schule, GS Neumarkt Holzheim, MS Neumarkt Weinbergerstr., GS Neumarkt Woffenbach, MS Neumarkt Woffenbacher Str., GS und MS Parsberg, GS Sengenthal, Katholische Grundschule St. Marien

2.4 Staatliche Schulämter im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab und in der Stadt Weiden i.d.OPf.

- **BR Hans Römer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Zacharias-Frank-Str. 14, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
Schulpsychologe Tel. 09602 798820
 Tel.: 09602 798850, Fax 09602 798855
 E-Mail: hroemer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechstunden Schulamt: **Dienstag** **12:00 - 13:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

- **BR Dieter Bauer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Zacharias-Frank-Str. 14, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
Schulpsychologe Tel. 09602 798810
 Tel.: 09602 798850, Fax 09602 798855
 E-Mail: dbauer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechstunden: **Mittwoch** **15:00 - 16:00 Uhr**
Freitag **8:00 - 9:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

2.5 Staatliche Schulämter in der Stadt Regensburg und im Landkreis Regensburg

- **Lin Uta Bauer**

Hans-Hermann-Mittelschule, Isarstr. 24, 93057 Regensburg
 Tel.: 0941 5072044, Fax 0941 5074134
 E-Mail: schulpsychologin@bauer-uta.de

Telefonsprechstunden: **Dienstag** **8:45 - 9:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS und MS Alteglofsheim-Köfering, GS Diesenbach, GS Pettendorf, GS Steinsberg, MS Undorf, GS Zeitlarn

- **BRin Hildegard Bösl**

Staatliches Schulamt, Sedanstr. 1, 93055 Regensburg
 Tel.: 0941 4009516, Fax 0941 4009527
 E-Mail: hildegard.boesl@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechstunde: **Montag** **9:00 - 10:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: MS Clermont-Ferrand, GS Gerhardingerschule, GS und MS Hans-Herrmann-Schule, GS Hohes Kreuz, GS Keilberg, GS und MS Konrad, GS Kreuzschule, GS Napoleonstein, GS St. Nikola, MS Otto-Schwerdt, GS und MS Pestalozzi, GS Sallerner Berg, GS Schwabelweis

- **BRin Christine Frey (beginnt ab Februar 2013, wird vertreten durch Dr. B. Gottschling und Siegfried Hümmer)**

GS Burgweinting, Obertraublinger Str. 22, 93055 Regensburg
 Tel.: 0941 5072935, Fax 0941 5072979
 E-Mail: schulpsych.frey@gmx.de

Telefonsprechstunden: **(wird im Februar 2013 bekanntgegeben)**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Burgweinting, Private Montessorischule Regensburg (derzeit betreut von L. S. Hümmer), GS Königswiesen, GS und MS St. Wolfgang, GS und MS Bischof Manfred Müller (derzeit betreut von Dr. B. Gottschling)

- **Lin Dr. Barbara Gottschling**

GS Barbing, Sonnenstraße 6, 93092 Barbing
 Tel.: 09401 527733, Fax 09401 527734
 E-Mail: schulpsychologin@web.de

Telefonsprechstunde: **Dienstag 12:15 - 13:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Von-der-Tann
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Barbing, GS Obertraubling, GS Thalmassing, GS Großberg, ISR Großberg, GS Hainsacker

- **Lin Sabine Steinbügl**

GS Regenstauf, Hauzensteiner Str. 12, 93128 Regenstauf
 Tel.: 09402 9481047
 E-Mail: steinbuegl@yahoo.de

Telefonsprechstunde: **Montag 11:30 - 12:15 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS und MS Lappersdorf, GS Nittendorf, GS Regenstauf, HVS Domspatzen

- **L Siegfried Hümmer**

MS Laaber, Am Kalvarienberg, 93164 Laaber
 Tel.: 09498 904102, Fax 09498 904140
 E-Mail: SiegfriedHuemmer@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Montag 13:00 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Beratzhausen, GS Deuerling, GS und MS Hemau, GS und MS Laaber, GS Mintraching

- **L Marius Glombitza**

Grundschule Barbing, Sonnenstraße 6, 93092 Barbing
Tel.: 09401 527733, Fax 09401 527734
E-Mail: mariusglombitza@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Montag** **13:30 - 14:15 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Aufhausen-Pfakofen, GS Hagelstadt, MS Neutraubling, GS Pfatter, GS Sünching, Private Montessorischule Sünching

- **Lin Annette Roncevic**

MS Wörth, Gschwelltalstr. 10, 93086 Wörth a. d. Donau
Tel.: 09482 9080228, Fax 09482 959305
E-Mail: schulpsychologin.roncevic@schule-woerth.de

Telefonsprechstunde: **Dienstag** **13:15 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS und MS Schierling, GS Sinzing, GS und MS Wörth - Wiesent, GS Wolfsegg

- **Lin Irene Zeisel**

Grundschule Tegernheim, Kindlweg 18, 93105 Tegernheim
Tel.: 09403 9529756, Fax 09403 507
E-Mail: schulpsy.zeisel@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Donnerstag** **14:00 - 15:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Altenthann, GS Bach, GS Bernhardswald, GS Brenenberg, GS und MS Donaustauf, GS Neutraubling, GS Tegernheim

- **Lin Barbara Gierth**

MS Regenstauf, Hauzensteiner Str. 52, 93128 Regenstauf
Tel.: 09402 9481047
E-Mail: schulpsy.gierth@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Freitag** **9:50 - 10:35 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Irlbach, GS und MS Kallmünz, GS Ramspau, MS Regenstauf, SIS Regenstauf, GS und MS Wenzelbach

2.6 Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf

- **BR Heinrich Zagel**

Staatliches Schulamt Schwandorf, Landratsamt, Raum U 47, Wackersdorfer Str. 80, 92421 Schwandorf
Tel.: 09431 471465, Fax 09431 1296
E-Mail: schulpsychologe@me.com

Telefonsprechstunden (Tel. 09664 953378): **Montag und Freitag** **7:30 - 9:00 Uhr**
Dienstag **14:00 - 15:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf:

Private Volksschule (GS) der Döpfer-Schulen GmbH, GS Burglengenfeld, MS Burglengenfeld, GS Dachelhofen, MS Dachelhofen, GS Ettmannsdorf, GS Fensterbach, GS Fischbach, GS Fronberg, GS Gerhardinger, GS Klardorf, GS Kreuzberg, MS Kreuzberg, GS Linden, MS Maxhütte-Haidhof, GS Nittenau, MS Nittenau, MS Schmidgaden, GS Schwarzenfeld, MS Schwarzenfeld, GS Steinberg am See, GS Teublitz, MS Teublitz, GS Wernberg-Köblitz, MS Wernberg-Köblitz

- **BRin Susanne Högerl-Woog**

Dr.-Eisenbarth-Schule Oberviechtach, Martin-Luther-Straße 5-7, 92526 Oberviechtach

Schulpsychologin Tel. 09673 914995, Fax 09671 91509

Tel.: 09671 91507, Fax 09671 91509

E-Mail: susanne.hoegerl@gmx.de

Telefonsprechstunden:	Dienstag	16:00 - 17:30 Uhr
	Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Altendorf, GS Bodenwöhr, GS Bruck, MS Bruck, GS Dieterskirchen, GS Guteneck, GS Kemnath bei Fuhrn, GS Maxhütte-Haidhof, GS Nabburg, MS Nabburg, GS Neukirchen-Balbini, GS Neunburg vorm Wald, MS Neunburg v. W., GS Niedermurach, GS Oberviechtach, MS Oberviechtach, GS Pfreimd, MS Pfreimd, GS Rottendorf, GS Schönsee, GS Schwarzhofen, GS Teunz, GS Trausnitz, GS Wackersdorf, MS Wackersdorf, GS Winklarn

2.7 Staatliches Schulamt im Landkreis Tirschenreuth

- **BRin Sabine Ziegler**

Staatliches Schulamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 9, 95643 Tirschenreuth

Schulpsychologin Tel. 09631 88346

Tel.: 09631 88345, Fax 09631 88308

E-Mail: sabine.ziegler@tirschenreuth.de

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	11:00 - 13:00 Uhr
-----------------------	-----------------	--------------------------

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Volksschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS Plößberg, GS Bärnau, GS und MS Ebnath-Neusorg, GS Falkenberg, GS Friedenfels, GS Mähring, GS Konnersreuth, GS Mitterteich, MS Mitterteich, MS Waldsassen, GS Wiesau, MS Wiesau, GS Neualbenreuth, GS Pechbrunn, GS Tirschenreuth und MS Tirschenreuth, GS und MS Erbdorf

- **BR Dieter Bauer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Zacharias-Frank-Str. 14, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Schulpsychologe Tel. 09602 798810

Tel.: 09602 798810, Fax 09602 79978810

E-Mail: dbauer@scha-new.bayern.de

Telefonsprechstunden:	Mittwoch	15:00 - 16:00 Uhr
	Freitag	8:00 - 9:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS und MS Kemnath, GS Kulmain und GS Immenreuth, GS Krummennaab, GS und MS Waldershof

3. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologen für Förderschulen

- **StR FS Christine Bauer**

Sonderpädagogisches Förderzentrum Vohenstrauß, Pestalozzistraße 7 und 10, 92648 Vohenstrauß
 Schule: Tel. 09651 917 883, Fax 09651 917693
 Beratung: Tel. 09651 918 592, Fax 09651 918593
 E-Mail: chr-bauer@gmx.de

Telefonsprechstunde: **Dienstag** **8:30 - 9:30 Uhr**

Persönliche Beratungszeiten nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

FZgE Mitterteich, FZgE Irchenrieth, SFZ Nabburg, SFZ Eschenbach, SFZ Sulzbach-Rosenberg, SFZ Immenreuth, SFZ Tirschenreuth, SFZ Neustadt a.d.Waldnaab, SFZ Vohenstrauß, SFZ Weiden i.d.OPf., Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung des St. Michael Werks in Grafenwöhr ohne R/Zweigstelle, Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung St. Marien im Haus des guten Hirten der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. in Schwandorf

- **BRin Dorothea Kotzbauer-Daum**

SFZ Hunsrückstraße, Hunsrückstr. 55, 93057 Regensburg
 Schule: Tel. 0941 507 2278 Fax: 0941 507 3277
 Beratung: Tel. 0941 507 4272
 Mobil: Tel. 0170 9296760
 E-Mail: dorle.kd@t-online.de

Telefonsprechstunden: **Mittwoch** **11:30 - 12:00 Uhr**
und **13:30 - 14:30 Uhr**

Persönliche Beratungszeiten nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Hemau, SFZ Regenstauf, SFZ Amberg Klassen 1-4, Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung des St. Michael Werks Grafenwöhr Zweigstelle Regensburg, SzE St. Vincent Regensburg, SFZ Parsberg, SFZ Maxhütte, FZ Sehen Regensburg, SzE Nardini Schule Parsberg, SFZ Jakob-Muth-Schule an der Harzstraße

- **StRin FS Sabine Schmidt**

SFZ Bajuwarenstraße, Bajuwarenstr. 16, 93053 Regensburg
 Schule: Tel. 0941 5072272 Fax: 0941 507 3279
 Beratung: Tel. 0175 589 6862
 Mobil: Tel. 0175 5896862
 E-Mail: sabine.blau@t-online.de

Telefonsprechstunde: **Mittwoch** **13.30 - 14.30 Uhr**

Persönliche Beratungszeiten nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Schwandorf, SFZ Amberg Klassen 5-9, FZgE Amberg, SFZ Bajuwarenstraße Regensburg, FZkumE Pater Rupert Meyer Schule, FZgE Bischof Wittmann, SFZ Nittenau, SFZ Neutraubling, SFZ Neumarkt i.d.OPf., FZgE Neumarkt i.d.OPf.

- **StR FS Johanna Schilp**

SFZ Hunsrückstraße, Hunsrückstr. 55, 93057 Regensburg
 Schule: Tel. 0941 507 2278 Fax: 0941 507 3277
 Beratung: Tel. 0941 507 3270
 Mobil: Tel.:0170 8535670
 E-Mail: schilp@web.de

Telefonsprechstunden: **Montag** **13.00 - 15.00 Uhr**

Persönliche Beratungszeiten nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Cham, SFZ Bad Kötzing, FZgE Cham, SFZ Jakob-Muth-Schule an der Harzstraße

Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz

RBek vom 20. Oktober 2012 Nr. 40.2-5147.2-199

1. **Anträge auf Versetzung in einen anderen Schulamtsbezirk innerhalb der Oberpfalz sind auf dem Dienstweg mit dem Formblatt „Antrag auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz“** in dreifacher Ausfertigung bis spätestens 6. März 2013 **beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen.**

Die Staatlichen Schulämter überprüfen die Angaben auf Vollständigkeit sowie sachliche Richtigkeit und leiten die Gesuche zweifach mit einer Stellungnahme bis 15. März 2013 an das Zielschulamt weiter. Vorlagetermin der Anträge an der Regierung (jeweils in einfacher Ausfertigung, mit Stellungnahme des aufnehmenden Schulamtes) ist der 5. April 2013.

2. **Sofern die Gesuche mit Familienzusammenführung oder Pflegebedürftigkeit von Angehörigen begründet werden, sind entsprechende Unterlagen (z. B. Bescheinigung über eine Pflegestufe) beizufügen. Als Familienzusammenführung gilt allgemein nur die Zusammenführung verheirateter Partner mit getrenntem Wohnsitz.**

Formblätter sind im Internet zu finden unter der Adresse www.regierung.oberpfalz.bayern.de/ Menü: „Schule und Bildung / Grund- und Mittelschulen / Downloadangebot zum Themenbereich Schule und Bildung / Formulare für Lehrkräfte“.

Glombitza
Abteilungsdirektor

Stellenausschreibung (Funktionsstellen)

Vorbemerkung:

Die im Folgenden genannten Stellen sind - soweit kein anderer Termin genannt wird - zu Beginn des Schuljahres 2013 / 2014 zu besetzen.

1. Funktionsstellen an Grund- und Mittelschulen

Schule	Schulart Gliederung (Klassen)	Planstelle	Bemerkungen
Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg			
Dreifaltigkeits-Grundschule Amberg	GS/12 Schülerzahl: 273	R / Rin BesGr A 14	Siehe Bemerkung 1)
Staatliches Schulamt im Landkreis Amberg-Weizbach			
Grundschule Hahnbach	GS/10 Schülerzahl: 209	R / Rin BesGr A 14 + AZ	Siehe Bemerkung 4); Schulleitung von 2 Schulen; Erfahrung im Unterricht von M-Klassen erwünscht
Mittelschule Hahnbach	MS/12 Schülerzahl: 242		
Grundschule Ammersricht	GS/7 Schülerzahl: 133	R / Rin BesGr A 14	Schulleitung von 2 Schulen
Mittelschule Ammersricht	MS/7 Schülerzahl: 136		
Mittelschule Küm- mersbruck	MS/ 12 Schülerzahl: 240	KR / KRin BesGr A 13 + AZ (176 €)	Siehe Bemerkung 2); Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht

Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.			
Grundschule Neumarkt i.d.OPf. - Wolfstein	GS/9 Schülerzahl: 213	R / Rin BesGr A 14	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Unterricht von jahrgangskombinierten Klassen erwünscht
Grundschule Pilsach	GS/6 Schülerzahl: 113	R / Rin BesGr A 13 + AZ	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Unterricht von jahrgangskombinierten Klassen erwünscht
Grundschule Sengenthal	GS/3 Schülerzahl: 58	R / Rin BesGr A 13 + AZ	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Unterricht von jahrgangskombinierten Klassen erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab			
Grundschule Pressath	GS/7 Schülerzahl: 150	R / Rin BesGr A 14	Schulleitung von 2 Schulen; Mittelschule im Verbund „Vierstädtedreieck“
Mittelschule Pressath	MS/7 Schülerzahl: 138		
Staatliches Schulamt in der Stadt Regensburg			
Mittelschule Clermont-Ferrand	MS/15 Schülerzahl: 258	R / Rin BesGr A 14	Siehe Bemerkung 2); mehrjährige Erfahrung in der Beschulung von Schülern mit Migrationshintergrund erwünscht; Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht
Grundschule am Napoleonstein	GS/16 Schülerzahl: 349	R / Rin BesGr A 14	Siehe Bemerkung 1); mehrjährige Erfahrung in der Beschulung von Schülern mit Migrationshintergrund erwünscht; Erfahrung im Ganztagsbereich erwünscht
Grundschule am Sallener Berg	GS/11 Schülerzahl: 222	R / Rin BesGr A 14	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung in der Beschulung von Schülern mit Migrationshintergrund erwünscht
Staatliches Schulamt im Landkreis Regensburg			
Mittelschule Neutraubling	MS/32 Schülerzahl: 645	R / Rin BesGr A 14 + AZ	Bemerkung 2); mehrjährige Erfahrung in der Beschulung von Schülern mit Migrationshintergrund erwünscht; Erfahrung im Ganztagsbereich und im Unterricht von M-Klassen erwünscht
Grundschule Beratzhausen	GS/9 Schülerzahl: 199	R / Rin BesGr A 13 + AZ	Siehe Bemerkung 1); Schülerzahl ist nicht nachhaltig gesichert
Grundschule Diesenbach	GS/4 Schülerzahl: 73	R / Rin BesGr A 13 + AZ	Siehe Bemerkung 1); Erfahrung im Unterricht von jahrgangskombinierten Klassen erwünscht

Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf			
Grundschule Schwarzenfeld	GS/12 Schülerzahl: 306	KR / KRin BesGr A 13 + AZ (227 €)	Bemerkung 3); Modus-F-Schule
Mittelschule Schwarzenfeld	MS/8 Schülerzahl: 156		
Staatliches Schulamt im Landkreis Weiden i.d.OPf.			
Hans-Sauer-Grundschule Weiden	GS/10 Schülerzahl: 218	R / Rin BesGr A 14	Bemerkung 1); Erfahrung mit dem Schulprofil Inklusion und im Unterricht von jahrgangskombinierten Klassen erwünscht

Bemerkung 1)	Lehramtsbefähigung Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erforderlich
Bemerkung 2)	Lehramtsbefähigung Hauptschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erforderlich
Bemerkung 3)	Lehramtsbefähigung Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erwünscht
Bemerkung 4)	Lehramtsbefähigung Hauptschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erwünscht

2. Fachberater / Fachberaterin

- Fachberater / Fachberaterin für Umwelt**
 im Bereich des **Staatlichen Schulamtes im Landkreis Schwandorf**

Die Fachberater / Fachberaterinnen erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gilt die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/5-P 7027-4/47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV/5-P 7027-4/64 594.

Das Amt der Fachberatung wird derzeit **auf drei Jahre befristet** übertragen.

- Fachberater / Fachberaterin für Ernährung und Gestaltung**
 im Bereich der **Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg**

Die Fachberater / Fachberaterinnen erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gilt die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/5-P 7027-4/47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV/5-P 7027-4/64 594.

Das Amt der Fachberatung wird derzeit **auf drei Jahre befristet** übertragen.

Termine zur Vorlage der Gesuche

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| 1. | beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers: | 16. November 2012 |
| 2. | bei dem für die Planstelle zuständigen Schulamt: | 23. November 2012 |
| 3. | bei der Regierung der Oberpfalz: | 30. November 2012 |

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im eigenen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Interessenten werden gebeten, sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern der einzelnen Regierungen zu informieren und die dort gesetzten Fristen zu beachten.

Zur Beachtung:

1. Auf die **Neufassung der Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke vom **18. März 2011** wird **ausdrücklich** hingewiesen (KMBek vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 – 4.23489).
2. **Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19. Dezember 2006 (KWMBI I Nr. 2/2007), die am 1. August 2008 in Kraft getreten ist.**

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) wird bei den Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungen nach dem 1. August 2009 eingefordert und ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

3. Die Ausschreibung der Stellen in der Schulleitung (Rektor, Konrektor) steht unter dem Vorbehalt, dass bis zu einer eventuellen Ernennung (Beförderung) die jeweils erforderliche **Schülerzahl nachhaltig gesichert** ist und eine vorrangige Besetzung mit einem "überzähligen" Beamten (gemäß Punkt 5.2 und 2.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011 bzw. KMS vom 21. Juni 1994 Nr. IV/9-P 7001/7-4/93500) nicht in Betracht kommt.

Die nachhaltige Sicherung der Schülerzahl für die jeweilige Stelle ist zum Ernennungszeitpunkt – also anlässlich der späteren Beförderung – erneut zu prüfen. Dies bedeutet, dass die Schülerzahl auch nach einer aktualisierten Prognose in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion (vorläufige Funktionsübertragung) entsprechend der amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) vorliegen muss.

4. Auf die Möglichkeit einer **Teilzeitbeschäftigung** von Schulleitern / Schulleiterinnen und deren Vertreter / Vertreterinnen an Volksschulen und Volksschulen für Behinderte wird hingewiesen (KMS vom 13. Januar 2000 Nr. IV/6-P 7004-4/94727).
5. Bei der Auswahlentscheidung kommt der **dienstlichen Beurteilung** eine besondere Bedeutung zu. Ist eine dienstliche Beurteilung nicht mehr aktuell, so ist eine Anlassbeurteilung nach den für dienstliche Beurteilungen geltenden Maßstäben zu erstellen (Nr. 3.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
6. **Schwerbehinderte** werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
7. Beförderungen oder Funktionsübertragungen, die einen **Lehrerwechsel** zur Folge haben, sollen **zu Schuljahresbeginn** vorgenommen werden.
8. Falls Angehörige an der Schule beschäftigt sind, an der eine Funktionsstelle angestrebt wird, ist dies **in der Bewerbung unter Angabe des Angehörigkeitsverhältnisses schriftlich mitzuteilen**. **Ehegatten** von Schulleitern oder Stellvertretern dürfen **grundsätzlich** nicht an der betreffenden Schule eingesetzt werden, **ebensowenig sonstige Angehörige** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie Verlobte und ggf. geschiedene Ehegatten. Die Berücksichtigung eines Bewerbers mit einem entsprechenden Angehörigen an der Schule ist nur möglich, soweit der / die Angehörige sich mit der Wegversetzung einverstanden erklärt hat und eine Wegversetzung möglich ist (Nr. 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
9. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter die Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.
10. Es wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin / Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.
11. Die **Beförderungen** in die oben ausgeschriebenen Ämter können sich nach Übertragung der Funktion **um ca. 2 bis 2,5 Jahre verzögern**, da neben der bereits geltenden allgemeinen Wiederbesetzungssperre ab 1. August 2000 eine weitere zeitliche Sperre im Zusammenhang mit der Altersteilzeit (Blockmodell) von Funktionsinhabern einzuhalten ist. Um Ungleichbehandlungen zu vermeiden, wird die **Wartezeit für die Beförderung** innerhalb der jeweiligen Funktionen **gleichmäßig auf alle Neubesetzungen verteilt**.
12. Da **Frauen** in Funktionsstellen nach wie vor unterrepräsentiert sind, sind sie besonders aufgefordert, sich zu bewerben.
13. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.
14. Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Grundschule** (neue Lehrerbildung) können sich nur auf Funktionsstellen an Schulen bewerben, die auch Grundschulklassen führen, Lehrkräfte mit der Lehramtsbefähigung Hauptschule (neue Lehrerbildung) nur auf Funktionsstellen an Schulen, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit dem **Lehramt Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und **Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramtsbefähigung Grundschule und Hauptschule)** bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.

15. Bewerberinnen und Bewerber um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen (z. B. ein Rektor der BesGr. A 13 + AZ bewirbt sich um eine Rektoren- oder Konrektorenstelle A 13 + AZ), werden in die Auswahlentscheidung nicht einbezogen, wenn ein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einer Versetzung entgegenstehen. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Bewerbungen von Versetzungsbewerbern als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung der Oberpfalz über Versetzungsanträge vorab entscheiden, so dass es zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kommen kann.

Wichtiger Hinweis: Formulare

Für alle Bewerbungen auf eine Funktionsstelle und Anträge auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz (Lehrerstellen / Fachlehrerstellen und Förderlehrerstellen) sind die jeweils aktuellen Formulare der Regierung zu verwenden.

Bei einer Bewerbung um eine Stelle als Rektor / in ist das Formblatt „Deckblatt für das Portfolio zum Modul A“ zu verwenden.

Alle Formulare sind bei den Staatlichen Schulämtern erhältlich und stehen als Download-Angebot auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz zur Verfügung.

www.ropf.de (> Downloads > Schule und Bildung > Formulare für Lehrkräfte)

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden sich unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/schulen/schulanzeiger.htm>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php

Nichtamtlicher Teil

St. Michaels-Werk e. V. Grafenwöhr

Für unsere Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung - Förderschwerpunkt Lernen mit 894 Schülern und 89 Lehrkräften in insgesamt 21 Vollzeit- und 51 Fachklassen inklusive der Außenstelle in Regensburg suchen wir zum

17. Februar 2013

einen / eine

- **Schulleiter / Schulleiterin**
mit dem Lehramt an beruflichen Schulen, Schwerpunkt Bautechnik und Erfahrung als Mitarbeiter in der Schulleitung.
- **Stellvertretenden Schulleiter / stellvertretende Schulleiterin**
mit dem Lehramt für Sonderpädagogik
- **weiteren stellvertretenden Schulleiter / weitere stellvertretende Schulleiterin**
mit dem Lehramt für Sonderpädagogik

Erwartet werden:

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kenntnisse
- fundierte Kenntnisse in der Anwendung von EDV- und Schulverwaltungsprogrammen
- kooperative Mitarbeiterführung
- Erfahrungen in Schulentwicklungsprojekten
- Teamfähigkeit und Organisationstalent
- positive Grundeinstellung zum Dienst bei einem kirchlichen Träger

Die Anstellung kann privat oder gemäß Art. 33 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung im Wege einer Zuweisung zur Dienstleistung zum privaten Träger erfolgen.

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist bei staatlichen Lehrkräften die Beförderung zum Studiendirektor / Studiendirektorin bzw. zum Sonderschulkonrektor / Sonderschulkonrektorin möglich.

Die Funktionsstellen sind auch für Schwerbehinderte geeignet.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis **30. November 2012** an das
St. Michaels-Werk e.V.
Ludwig-Schmidt-Str. 7-9
92655 Grafenwöhr

Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte:

Die Regierung der Oberpfalz bittet darum, eine Kopie der Bewerbung zum gleichen Termin mit gleichzeitiger Antragstellung auf Zuordnung zur Dienstleistung beim privaten Träger über die Schulleitung an das Sachgebiet 41 zu senden.

Supervision

Supervision ist eine berufsbegleitende Maßnahme zur Entlastung und Spannungsreduktion von Lehrerinnen und Lehrern im Schulalltag durch Methoden und Techniken verschiedener psychologischer Schulen. Dabei werden eigene Reflexionsprozesse unterstützt, die Kommunikations- und Teamfähigkeit gestärkt und Erkenntnis- und Problemlöseprozesse aktiviert.

Ziel ist es, die Arbeitsvorgänge zu optimieren, Stress abzubauen, psychosoziale Reibungsverluste zu minimieren und berufliche Identität zu fördern.

Der gesamte Supervisionsprozess unterliegt der Schweigepflicht für Psychologen nach dem StGB und dem Datenschutz nach dem Bayer. DSG.

Das vorliegende Angebot richtet sich im Besonderen an Kolleginnen und Kollegen aller Schularten in den ersten Dienstjahren; dabei sind schulartgemischte Gruppen angestrebt, um Raum für Perspektivenerweiterung zu ermöglichen. Supervision ist als Fortbildungsmaßnahme anerkannt, der Versicherungsschutz ist gewährt.

Die Supervisionstreffen finden alle 4 – 6 Wochen statt. Die Anmeldung bedeutet eine verbindliche Teilnahme an den Folgeterminen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Der Ersttermin findet am:

**7. November 2012 um 14.30 Uhr
an der Staatlichen Schulberatungsstelle der Oberpfalz
(Weinweg 2, 93049 Regensburg)**

statt. Ort und Zeitpunkt für die weiteren Termine werden dann vereinbart.

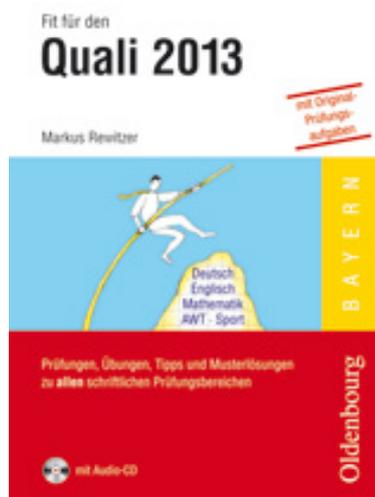
Lehrgangsführung:

Margit Scharl, StRin, Staatliche Schulpsychologin / Gymnasium, Supervisorin i. A. (E-Mail: scharl@sbopf.de)

Susanne Högerl-Woog, BRin, Dipl.-Psych. / Staatl. Schulpsychologin, Supervisorin i. A. (E-Mail: Susanne.hoegerl@gmx.de)

Anmeldung erfolgt über fibs sowie per E-Mail an die Lehrgangsführung.

Buchbesprechungen



Markus Rewitzer (Hrsg.)
Fit für den Quali 2013
Prüfungen, Übungen, Tipps und Musterlösungen zu allen schriftlichen Prüfungsbereichen
Deutsch, Englisch, Mathematik, Sport

34. aktualisierte und ergänzte Auflage
 252 Seiten, 2-farbig, mit Audio-CD, broschürt
 12,95 Euro
 ISBN 978-3-637-01618-7
 Oldenbourg Verlag Bayern

Problemlos durch die Quali-Prüfung – mit „Fit für den Quali 2013“ in Bayern
 Ideal zur Prüfungsvorbereitung und Selbstkontrolle für Hauptschüler sowie externe Teilnehmer:

- Originalaufgaben aus bayerischen Quali-Prüfungen
 Aktuell – 3 komplette Prüfungen aus den Jahren 2010, 2011 und 2012 für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch
- Projektprüfung des praktischen Faches mit den Inhalten von AWT - Erläuterung und Beispiele
- Prüfungsbeispiele Sport
- Sorgfältig ausgearbeitete Musterlösungen zu allen Aufgaben mit schülergerechten Hilfestellungen und nützlichen Tipps – farblich hervorgehoben!
- Praktische Hinweise und Informationen zu Teilnahme, Fächerwahl, Anforderungen und weiterführenden Wegen

Die Audio-CD enthält alle Englisch-Hörverstehenstests der enthaltenen Prüfungen!

Wolfgang Kiesel, Dr. Helmut Stahl (Hrsg.);

Das Schulrecht in Bayern

Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) mit Kommentar und weiteren Vorschriften
 Rechtsstand 15. Juli 2012

167. Aktualisierungslieferung

47 Seiten, 46,00€

Art. Nr. 66243167

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

Hauptbestandteil dieser Lieferung ist die umfangreiche Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen – BayEUG (**Kennzahl 10.00**).

Die Lieferung enthält ferner die Änderungen des Schulwegkostenfreiheitsgesetzes (**Kennzahl 37.00**) und des Leistungsaufbahngesetzes (**Kennzahl 72.10**).

Die ebenfalls erhebliche Änderung des Schulfinanzierungsgesetzes konnte aus Platzgründen in dieser Lieferung nicht berücksichtigt werden. Bereits mit der nächsten Lieferung werden die Herausgeber damit beginnen, die Änderungen des BayEUG in den Kommentar einzuarbeiten.

Dr. Hans-Dieter Göldner, Georg Hahn, Dr. Werner Schrom (Hrsg.);

Lehrplan für die bayerische Hauptschule

Jahrgangsstufen 7 bis 9

Texte / Kommentare / Handreichungen

Rechtsstand August 2012

69. Aktualisierungslieferung

25 Seiten, 39,80 €

Art. Nr. 66323069

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

Mit dieser Lieferung erhalten Sie Teil 2 des Kommentars zum Fachlehrplan Arbeit-Wirtschaft-Technik (AWT), Jahrgangsstufe 9.

Stefan Graf, Dr. jur. Karl Klaus Kaiser, Maximilian Pangerl (Hrsg.);

Die Schulordnung der Volksschule

Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und Volksschulordnung (VSO)

Loseblatt-Kommentar

Rechtsstand 1. August 2012

113. Aktualisierungslieferung

55 Seiten, 56,50 €

Art. Nr. 66245113

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

Die Einführung der Mittelschule hat zu einer umfassenden Änderung des BayEUG geführt. In dieser Lieferung ist das neue BayEUG in seiner aktuellen ab 1. August 2012 geltenden Fassung zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses beim Quabi und an den beruflichen Schulen. Ergänzt wird die Lieferung durch eine Fortsetzung der Kommentierung zu Kennziffer 20.12.

Maximilian Pangerl (Hrsg.);

Berufliches Schulwesen in Bayern

Ergänzbares Rechtssammlung zu BayEUG, Berufsbildung, Schulordnung, Verwaltung, Unterricht, Lehrplänen, Ausbildung, Prüfung und Dienstrecht für Berufsschulen, Berufsfachschulen, Wirtschaftsschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien mit Erläuterungen

Rechtsstand 1. August 2012

150. Aktualisierungslieferung

47 Seiten, 61,00 €

Art. Nr. 66249150

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

Aktueller Schwerpunkt dieser Lieferung ist das BayEUG in seiner ab 1. August 2012 geltenden Fassung. Daneben finden Sie die ebenfalls zum 1. August geänderte Schülerbeförderungsverordnung und die neu gefasste Bekanntmachung zur Zusammenarbeit der staatlichen Berufsschulen und der staatlichen Landwirtschaftsverwaltung bei der Berufsausbildung in der Agrarwirtschaft.

Dr. Udo Dirnaichner, Erich Weigl (Hrsg.);

Förderschulen in Bayern

Sonderpädagogische Förderung

Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen

Rechtsstand 15. August 2012

98. Aktualisierungslieferung

47 Seiten, 70,50 €

Art. Nr. 66247098

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

Die 98. Lieferung bringt die Sammlung auf den Rechtsstand 15. August 2012. Das BayEUG wurde in seiner geänderten, ab 1. August 2012 geltenden Fassung neu aufgenommen. Die umfassenden Änderungen des Gesetzes ergeben sich unter anderem aus der Weiterentwicklung der Hauptschule zur Mittelschule, Änderungen im Bereich der Schülerheime sowie durch die Anpassung des mittleren Schulabschlusses an Rahmenvereinbarungen der Kultusministerkonferenz. Eine einführende Erläuterung der aktuellen Gesetzesänderungen ist auf den aktualisierten Seiten des Kommentars zu finden (11.00), welcher in den folgenden Lieferungen weiter an die geänderte Gesetzeslage angepasst wird.

Horst Gehringer (Hrsg.);

Aktenplan für Registraturen der Schulen

Ergänzbares Sammlung mit Einführung, Hinweisen zu Aktenführung und -verwaltung, Aktenpläne A und B sowie ausführlichem Stichwort-Abc

Rechtsstand 1. September 2012

25. Aktualisierungslieferung

31 Seiten, 37,50 €

Art. Nr. 66292025

Wolters Kluwer (Carl Link) Verlag Deutschland

In der vorliegenden Lieferung wurden zahlreiche schulrechtliche Änderungen berücksichtigt. Außerdem wurde das aktuelle Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen in die Sammlung aufgenommen.

Herausgeber und Verleger: Regierung der Oberpfalz, 93039 Regensburg;

E-Mail: schulanzeiger@reg-opf.bayern.de; Telefon 0941 5680-510. Der Amtliche Schulanzeiger erscheint monatlich einmal (1. eines jeden Monats) und nach Bedarf. Für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der im nichtamtlichen Teil veröffentlichten Beiträge übernimmt die Regierung der Oberpfalz keine Verantwortung.

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung der Oberpfalz unter www.ropf.de veröffentlicht.